
Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt Remscheid
Schützenstraße 62
42853 Remscheid

Telefon 0 21 91/951 36 82
Fax 0 21 91/951 37 31
Email fraktion@dielinke-remscheid.de

Drucksache **15/3756**

Internet www.dielinke-remscheid.de

Anfrage
der Fraktion

Besucherzahlen H2O

Beratungsfolge

	Gremium	Sitzungstermin	Beratungsform
1	Rat	06.07.2017	Kenntnisnahme

Öffentlichkeit

Die Beratung erfolgt in öffentlicher Sitzung.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Obwohl das H2O Sauna- und Badeparadies eine der beliebtesten Freizeit- und Wellnessadressen im Bergischen Land ist, sind die Besucherzahlen rückläufig. In dem Zeitraum von 2011 bis 2015 (Statistik der Stadt Remscheid) waren über 62.000 Besucher weniger zu verzeichnen. Die Eintrittspreise hingegen sind kontinuierlich gestiegen. Vergünstigungen durch 11er Karten wurden durch sogenannte „Vorteilskarten“ ersetzt, wobei vor allem diejenigen in den Genuss dieser finanziellen Vorteile gelangen, die über die entsprechenden finanziellen Möglichkeiten verfügen. Vergünstigungen für Senioren, Schüler, Studenten, Auszubildende, Abend- oder Stundentarife werden keine angeboten. Das einzige weitere ganzjährig geöffnete Sportbad am Stadtpark ist zwar preislich günstiger, aber aufgrund der eingeschränkten Öffnungszeiten für viele keine Alternative. Ganzjährige, regelmäßige Schwimmbadbesuche in Remscheid, ist für die diejenigen die sich einen Besuch im H2O nicht leisten können, Luxus.

In diesem Zusammenhang bitten wir um die schriftliche Beantwortung unserer Fragen:

1. Das Freizeitverhalten respektive die Anzahl der Personen die in der Freizeit Schwimmen gehen, hat sich gemäß Statista nicht grundlegend geändert.¹

¹ <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/171051/umfrage/interesse-an-der-sportart-schwimmen/>

Worauf sind die rückläufigen Besucherzahlen im H2O zurückzuführen? Welche Maßnahmen sind geplant um dieser Negativ-Entwicklung entgegenzusteuern? Aus welchem Grund werden keine wie o.a. Vergünstigungen im H2O angeboten?

2. Es heißt „Schwimmen ist ein unverzichtbarer Bestandteil des Bildungsauftrages und Aufgabe der Städte und Gemeinden das Schwimmen lernen insbesondere von Kindern zu fördern.“ Mit einem Schwimmkurs alleine ist es jedoch nicht getan, und Vereine raten nach dem Besuch eines Schwimmkurses zum regelmäßigen Schwimmen. Die ganzjährigen Möglichkeiten In Remscheid sind jedoch begrenzt, wobei nicht nur der Nachwuchs aus sozial schwachen Familien in Remscheid das Nachsehen hat.

Welche Möglichkeiten oder Überlegungen gibt es, die Öffnungszeiten im Sportbad zu erweitern um so neue, zusätzliche Nutzerkreise erschließen zu können?

Gez.:

Fritz Beinersdorf

Brigitte Neff-Wetzel

Klaus Küster